

Der Begriff Portanova setzt sich aus den lateinischen Wörtern Porta (Tür) und Nova (sinngemäß: zu neuen Ufern aufbrechen) zusammen. Wir haben diesen Namen gewählt, da er unsere Philosophie sehr genau beschreibt. Gemeinsam öffnen wir neue Türen in Ihrem Leben.

Portanova ist ein ambulantes Betreuungsangebot im Landkreis Hameln-Pyrmont und den angrenzenden Landkreisen. Unser Angebot zielt darauf ab, Menschen mit Unterstützungsbedarf zu helfen.

Unsere Hilfe richtet sich an Personen ab dem 18. Lebensjahr und wird nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX finanziert.


Rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da.

Portanova
Neumarkter Allee 8
31787 Hameln

Ansprechpartner:

Florian Blum (Bereichsleitung)
Telefon: 0 51 51 / 8 23 73 30
blum.florian@rehse-gruppe.de



 Das ambulante betreute Wohnen Portanova gehört zum Netzwerk der Rehse Gruppe.
Leistungen unserer Unternehmensgruppe sind:

Leben im Alter

- Senioren Wohnanlagen
- Betreutes Wohnen
- Senioren Wohngemeinschaften
- Tagespflege
- Stationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern

Sozialtherapie

- Sozialtherapeutische Wohnheime
- Psychiatrische Pflege
- Ambulante Betreuung
- Tagesstätten

Ergotherapie



Ambulant betreutes Wohnen Portanova im Landkreis Hameln – Pyrmont

Sozial. Regional. Engagiert.
www.rehse-gruppe.de



Wir unterstützen Sie auf Augenhöhe

- Wenn Sie psychisch erkrankt sind
- Wenn Sie Angst haben, an einer psychischen Erkrankung zu leiden
- Wenn eine Suchterkrankung Ihren Alltag erschwert

Das Team von Portanova entwickelt gemeinsam mit Ihnen Perspektiven. Wir möchten Ihnen helfen, Ihre persönlichen Stärken zu finden. Überwinden Sie gesellschaftliche Einsamkeit und Ausgrenzung und meistern Sie Ihren Alltag eigenständig und, vor allem, wieder positiv.

Für eine Kostenübernahme wenden Sie sich an Ihren zuständigen Träger der Eingliederungshilfe:

- Landkreis Hameln – Pyrmont:
Fachdienst 33 / Eingliederungshilfe
Süntelstraße 9, 31785 Hameln
- Landkreis Holzminden:
Eingliederungshilfe
Böntalstraße 32, 37603 Holzminden
- Landkreis Schaumburg:
Fachdienst Eingliederungshilfe
Breslauer Straße 11, 31655 Stadthagen

Ihr individueller Unterstützungsbedarf wird im Rahmen eines Teilhabe- und Gesamtplanverfahrens durch den zuständigen Träger der Eingliederungshilfe festgestellt.

Nach der Prüfung Ihres Antrages erhalten Sie einen Bewilligungsbescheid, anhand dessen Sie ambulant betreutes Wohnen beanspruchen können.

Machen Sie den ersten Schritt, alle weiteren Schritte gehen wir mit Ihnen zusammen.

Eine psychische Erkrankung soll nicht zu sozialer Isolierung führen. Deshalb ist es uns wichtig, Sie umfassend zu informieren, Ihre Kontakte zu Vereinen, Bekannten und Freunden wieder aufleben zu lassen und Hilfestellung beim Behörden-gang zu geben. In all diesen Bereichen bieten wir unsere kompetente Unterstützung an.

Unabhängig davon bieten wir Ihnen Alltagsbegleitung:

- In Ihrer eigenen Wohnung
- In unseren Wohngemeinschaften
- In unseren Einzelappartements



Sie sind nicht allein, denn wir gehen gezielt auf Ihre Bedürfnisse ein.

wir helfen Ihnen dabei, Ihr Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen.



Der Alltag in der häuslichen Umgebung stellt häufig eine große Herausforderung dar. Oft ist man schon mit den kleinsten Pflichten überfordert.

Genau hier setzen wir an. Wir unterstützen Sie bei Ihren alltäglichen Aufgaben und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Strategien. Wir geben Hilfestellung und Impulse. Wann und wo Sie uns brauchen – wir sind dafür da, Ihnen behilflich zu sein.

Unsere Alltagsbegleitung umfasst:

- Hilfe bei der eigenständigen Lebensführung
- Begleitung zu Facharztgesprächen
- Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten
- Entwicklung einer individuellen Tagesstruktur
- Gespräche über belastende Alltagssituationen
- Entwicklung einer Zukunftsperspektive
- Integration in die Gemeinschaft und in den Sozialraum
- Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Wohnraum
- Anregungen zur Freizeitgestaltung
- Unterstützung in Krisen und bei zwischenmenschlichen Konflikten

Welche Hilfen erbracht werden sollen und in welchem Umfang diese notwendig sind, wird individuell in einem Hilfeplangespräch vereinbart.